Presse-Info Tölzer Land

31. Mai 2022

**Neugierige Blicke erwünscht:**

**Die „Zaunguckerl-Woche“ im Tölzer Land**

**Schnuppern, staunen, Neues lernen: In der Kräuter-Erlebnis-Region gibt es ein**

**großes Mitmach-Programm mit Experten rund um alles, was grünt und blüht.**

**Rückzugsort, Wohlfühl-Oase, Lieblingsplatz: Für viele Menschen haben ihre Gärten eine besondere Bedeutung. Im Tölzer Land öffnen 15 Gartenbesitzer bei der „Zaunguckerl-Woche“ von 7. bis 17. Juli ihre Türen und gewähren Einblicke in ihre blühende und duftende Welt. Auch Führungen und Workshops stehen auf dem Programm, während die elf Tafernwirte besondere Kräuter-Gerichte anbieten. Eine Übernachtung im DZ mit Frühstück kostet in der Kräuter- und Erlebnisregion ab 35 Euro.**

[**www.kraeuter-erlebnis-region.de**](http://www.kraeuter-erlebnis-region.de), [**www.toelzer-land.de**](http://www.toelzer-land.de)

Kurz nach der Sommersonnenwende stehen Blumen, Pflanzen und Kräuter voll im Saft. Der perfekte Zeitpunkt also, um ihre Farbenpracht zu bewundern bzw. zu erschnuppern. Bei der Zaunguckerlwoche muss aber keiner über den Zaun spähen, sondern darf gerne ganz nah herankommen. Zum Beispiel im Bauern- und Kräutergarten des Vitalhofs Waldhauser Hof in Holzhausen nahe des Starnberger Sees. Für Kinder gibt es ein Suchspiel, während die Eltern im Bauernhof-Café Pause machen. Wie wäre es mit Wein, Kräuter & Genuss? Unter diesem Motto öffnet die Kräuterpädagogin Veronika Stöckner täglich ab 13 Uhr ihren Garten in Lenggries und gibt ihr Wissen gerne weiter. Wer noch tiefer in die grüne Welt eintauchen möchte, kommt zum Kräuter-Kochkurs am 15. Juli. Oder besucht den Permagarten vom Gut Nantesbuch in Bad Heilbrunn, der zeigt, wie die traditionelle Permakultur – also die Bewirtschaftung nach den Kreisläufen und Wechselwirkungen in der Natur – funktioniert.

Der Kräuter-Erlebnis-Park Bad Heilbrunn mit mehr als 400 Kräuter-, Blüh- und Duftpflanzen, die Klostergärten Benediktbeuern und Schlehdorf sowie der Kräuter-Kraft-Kreis Wolfratshausen sind immer ein lohnendes Ausflugsziel. Auch das Freilichtmuseum Glentleiten mit mehr als 100 Obstbäumen, einer Krautgartenanlage, Haus- und Themengärten mit alten Obst- und Gemüsesorten bietet ein vielfältiges Gartenerlebnis. Alle Termine rund um die Zaunguckerlwoche gibt es im Veranstaltungs-Flyer bei den Tourismusinformationen im Tölzer Land und online unter [www.kraeuter-erlebnis-region.de](http://www.kraeuter-erlebnis-region.de). Kräuterführungen und -workshops gibt es in der Kräuter-Erlebnis-Region Tölzer Land übrigens ganzjährig.

Auch die Tafernwirte, die so regional und saisonal wie möglich kochen, feiern bei der Zaunguckerlwoche mit. Die Reindlschmiede in Bad Heilbrunn etwa serviert Brennnessel-Giersch-Kalbsbrätschnitzel mit hausgemachten Kartoffelsalat, während das Posthotel Hofherr Königsdorf zu den Kalbfleischpflanzerl Wiesenkräuter und Kartoffel-Topfennockerl kredenzt. [tafernwirt.de](https://tafernwirt.de/)

**Über das Tölzer Land**

Das Tölzer Land repräsentiert als Tourismusmarke die 21 Städte und Gemeinden des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen. Die Region erstreckt sich südlich von München bis zur Tiroler Grenze. Der Starnberger See im Nordwesten, Kochel- und Walchensee im Südwesten und der Sylvenstein-Stausee im Süden bieten zahlreiche Erholungsmöglichkeiten – ebenso wie Isar und Loisach, die sich als blaue Bänder durch die Bilderbuchlandschaft schlängeln. Der höchste Gipfel ist der Schafreuter (2101 m). Bergbahnen führen sommers wie winters auf den Herzogstand (1731 m) am Walchensee, auf das Brauneck (1555 m) in Lenggries und auf den Blomberg (1248 m), dem Hausberg von Bad Tölz.

**Weitere Informationen:**Tölzer Land Tourismus, Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz, Tel.: 08041 / 505206, info@toelzer-land.de, [www.toelzer-land.de](http://www.toelzer-land.de)